



## **Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 & 1272/2008 (CLP)**

**Stand: 2016.07**

**Druckdatum: 2016.07**

### **1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1. Handelsname**

Baolin 160

#### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

##### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

#### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

##### **Hersteller**

BAO-CHEMIE GmbH & Co. KG

Rubensstraße 7

D-46238 Bottrop

Telefon +49. 2041. 72080

Fax +49. 2041. 720820

Email: [info@bao-chemie.de](mailto:info@bao-chemie.de)

**In Notfällen: Giftnotruf Berlin – Tel. 030-19240**

### **2. Mögliche Gefahren**

#### **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Verweis auf andere Abschnitte 2.2. Kennzeichnungselemente

#### **2.2. Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**



GHS 02 & GHS 08

Signalwort: Gefahr.

Gefahrenhinweise:

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P301/310 Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt rufen.

P331 Kein Erbrechen herbeiführen

P403/235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Inhalt Sonderabfall zuführen.

#### **Sensibilisierende Stoffe**

./.

#### **2.3. Sonstige Gefahren**

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird. Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet.

### **3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

**Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, <2% Aromaten**

CAS-Nr. Noch unbekannt – wird neu vergeben.

EINECS-Nr. 918-167-1

REACH-Registrierungsnr.: 01-2119472146-39

Konzentration  $\geq 50 < 100$  %

Einstufung: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304

**Destillate (Erdöl), Lösungsmittel entwachste, leichte paraffinhaltige**

CAS-Nr. 64742-56-9

EINECS-Nr. 265-159-2

REACH-Registrierungsnr.: 01-2119480132-48

Konzentration  $\leq 25 < 50$  %

Einstufung: Asp. Tox. 1; H304

**Weitere gefährliche Inhaltsstoffe**

Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57).

**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

**Nach Einatmen**

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Betroffenen warm und ruhig lagern. In ernstesten Fällen einen Arzt rufen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

**Nach Augenkontakt**

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung****Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatische Behandlung.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

**Ungeeignete Löschmittel**

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Sonstige Angaben**

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.



## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8.

## **7. Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter**

An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

#### **Lagerklasse (TRGS 510): 3**

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

## **8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

Entfällt.

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Persönliche Schutzausrüstung:**

##### **· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

##### **· Atemschutz:**

Dämpfe nicht einatmen. Atemschutz bei Spritzverarbeitung. Kombinationsfiltermaske A2-P2.

##### **· Handschutz:**

Berührung mit der Haut und Schleimhäuten vermeiden. Handschuhe, z.B. aus PVC, mindestens 0,8 mm dick. Nach dem Händewaschen verlorengangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

##### **· Augenschutz:**

Schutzbrille.

##### **· Körperschutz:**

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Syntetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife waschen.

### **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen**



Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Form** flüssig

**Farbe** gelblich-transparent

**Geruch** schwach lösungsmittelartig

**Siedepunkt / Siedebereich:** (1013 hPa) 140 – 200 °C.

**Flammpunkt**

46°C DIN 53213

**Dampfdruck:** (50 °C) < 50 hPa

**Dichte**

0,7 -0,8 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)

**Lösemitteltrennprüfung:** (20 °C) 100 %

**Auslaufzeit:** (20 °C) <20 s

**Explosionsgrenzen**

Untere Explosionsgrenze 2,2 %(V)

Obere Explosionsgrenze 11,0% (V)

**VOC-Gehalt (EG):** 100 Gew.-%)

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Aromatische Kohlenwasserstoffe reizen Haut und Schleimhäute und wirken bei hohen Konzentrationen narkotisch. Häufiger und langanhaltender Hautkontakt kann Reizung und Hautentzündung verursachen.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

#### Allgemeine Hinweise

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### Allgemeine Hinweise

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Allgemeine Hinweise

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Allgemeine Hinweise

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**Mobilität**

Keine Daten verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 070104 Andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen. Leere Behälter sind der Schrottverwertung bzw. Rekonditionierung zuzuführen. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

**14. Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

UN 1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR/RID**

FARBZUBEHÖRSTOFFE

**IMDG-Code**

PAINT RELATED MATERIAL

**ICAO-TI / IATA-DGR**

PAINT RELATED MATERIAL

**14.3. Transportgefahrenklassen****ADR / RID**

Klasse: 3

Klassifizierungscode: F1

Kemlerzahl: 30

Tunnelbeschränkungscode: D/E

Sondervorschriften: 640/E – LQ 5 Liter – E 1

Gefahrenzettel: 3

**IMDG-Code**

Klasse: 3

EmS-Nummer: F-E / S-E

Sondervorschriften: LQ 5 L – E 1

Gefahrzettel: 3

**ICAO-TI / IATA-DGR**

Klasse: 3

Sondervorschriften: E 1

Gefahrzettel: 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe III

**14.5 Umweltgefahren**

**ADR / RID:** -

**IMDG-Code:** -

**ICAO-TI / IATA-DGR:** -

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Versender**

Keine.

**15. Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische**



**Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (Einstufung gemäß VwVwS)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden.

**16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.